

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

16.9.1872 (No. 254)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 254.

Montag den 16. September

1872.

3.3.

## Bekanntmachung.

Nr. 1312. Den Ankauf von Remonten pro 1872 betreffend.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier und fünf Jahren sind im Großherzogthum Baden nachstehende Märkte anberaumt worden, und zwar:

**17. September: Morgens 8 Uhr in Mühlburg, Mittags 12 Uhr in Sinkenheim.**

Die von der Militärcommission nach gegenseitigem Uebereinkommen erkaufte Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen Quittung sofort baar bezahlt.

Sogenannte Luxus Pferde werden bei zu hoher Preisforderung vom Handel ausgeschlossen, ebenso die zu wenig entwickelten, oder solche, die zu schwach, schwerfällig und ordinär, den Ansprüchen an ein Militär-Zug- oder Reispferd nicht entsprechen, auch Pferde, welche durch zu frühen Gebrauch gelitten haben, mangelhaft gebaut, mit bedeutenden Knochen- oder andern erheblichen Fehlern behaftet und nicht gängig sind.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämtlichen Unkosten zurückzunehmen. Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rindlederne Trense mit starkem zweckmäßigem Gebiß, eine starke Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens sechs Fuß langen starken Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Karlsruhe, den 12. September 1872.

Bürgermeisteramt.

A. Günther.

Mors.

## Institut und Pensionat von Fräulein M. Widenhorn.

3.1. Wiederanfang des Unterrichts für die erste, zweite und dritte Klasse **Montag** den **23.** September, für die vierte und fünfte Klasse **Montag** den **30.** September.

## XVI. Versammlung

## deutscher Architekten u. Ingenieure zu Karlsruhe vom 22.—26. September.

Es werden fortwährend Anmeldungen von **Zimmern nebst Frühstück** unentgeltlich oder zum täglichen Preise von 1 fl. 12 kr. bis 2 fl. bei den unterzeichneten Herren angenommen.

**C. Gambs**, Baumeister, Steinstraße 11,

**H. Rupp**, Kaufmann, Langestraße 132,

**H. Knauf**, Kaufmann, Langestraße 61,

ferner auf der **Kanzlei des Gemeinderaths** (nach Aufruf desselben an die Einwohnerschaft im Tagblatt vom 14. d. M.).

Der Vorsitzende des Wohnungs-Comite's:

**C. Gambs.**

## Brotpreise.

Vom 16. bis einschließlich 30. September 1872 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen hiesigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

Ein Paar Wecke zu 2 kr. muß wiegen . . . . . 100 Gramm.

Ein halbweißes Groschenbrod muß wiegen . . . . . 200 Gramm.

$\frac{1}{2}$  Kilo Halbweißbrod kostet . . . . . 6 $\frac{1}{2}$  fr.

$\frac{1}{2}$  Kilo Schwarzbrod kostet . . . . . 5 fr.

$1\frac{1}{2}$  Kilo Schwarzbrod kostet . . . . . 15 fr.

Karlsruhe, den 15. September 1872.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

## Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund

Dahnsfleisch . . . . . 24 fr.

Schmalfleisch . . . . . 22 fr.

Kalbfleisch . . . . . 22 fr.

Schweinefleisch . . . . . 24 fr.

Lammfleisch . . . . . 22 fr.

Karlsruhe, den 16. September 1872.

Die Genossenschaft.

L. Geyer.

## Fahrnisversteigerung.

**Heute Montag den 16. September,**

Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Steinstraße Nr. 21 im zweiten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

verschiedenes Schreibwek, Bettung, Weidzeug sowie verschiedene andere Gegenstände. Hierzu ladet die Liebhaber ein

**Herrn Schmidt, Waisenrichter,**  
3.3. Kreuzstraße Nr. 1a.

## Schuttabfuhr-Versteigerung.

**22. Montag den 16. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, wird die Abfuhr von etwa 5 $\frac{1}{2}$  Kubikfaden oder 151 Kubikmeter

Bauschutt im Hofe des städtischen Krankenhauses, Spitalstraße Nr. 31, öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 13. September 1872.  
Stadtbauamt.  
Boscher.

## Bruchsal.

## Bekanntmachung.

Die Reinigung der Kasernenwäsche der hiesigen Garnison-Anstalten soll nach den im Bureau der unterzeichneten Verwaltung einzusehenden Bedingungen an den Mindestfordernden vergeben werden. Unternehmungslustige wollen ihre versiegelten und mit der Aufschrift „Submission auf Wäschereinigung“ versehenen Offerten bis zum

**24. d. M., Vormittags 10 Uhr,** hier einreichen.

Bruchsal, den 13. September 1872.  
Königl. Garnison-Verwaltung.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Akademiestraße 15 ist sogleich eine Mansardenwohnung zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— Kriegstraße 84 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherräumlichkeit auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

# Gartenbauverein.

## Ausstellung.

2.2. Dem Wunsche mehrerer Aussteller entsprechend, setzen wir Kauflustige in Kenntniß, daß am Montag den 16. d. M. Pflanzen und andere Gegenstände der Ausstellung verkauft und sogleich abgegeben werden können.

Karlsruhe, den 14. September 1872.

Die Direktion.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Leopoldstraße 14 ist im untern Stock eine neu hergerichtete Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und allen Zugehörden auf den 23. Oktober zu vermieten. Auskunft Sophienstraße 42.

\* Zu vermieten vom 1. November an auf mehrere Monate eine möblierte Herrschaftswohnung, bestehend in 7 Zimmern, Alkov nebst Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. **Mühlburg.** Hauptstraße 158 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstiger Zugehör im Ganzen oder getrennt auf den 23. Oktober zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stock.

\* In der Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne sind zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 19 im dritten Stock.

3.1. Marienstraße 28, im zweiten Stock, ist auf 1. Oktober ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Auf 1. Oktober ist ein möbliertes Zimmer, mit freundlicher Aussicht in Gärten, an einen soliden, ruhigen Herrn zu vermieten: Karlsstraße 16 im dritten Stock.

3.2. **Mühlburg.** Bei Unterzeichnetem ist auf den 1. November ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Leopold Wörner, Blechner.

### Wohnungsgesuche.

\* 2.2. Eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern nebst Stallung für 3 bis 4 Pferde und Dienerzimmer, in der Nähe des Generalcommandos oder westlichen Stadttheils, wird sogleich gesucht. Zu erfragen im Hotel Erbprinzen.

\* Eine stille Familie sucht auf das kommende Aprilquartal eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör. Offerten nebst Preisangabe beliebe man bei Herrn Hofglaser Markstahler, Blumenstraße 7, abzugeben.

### Zimmergesuch.

Auf 1. Oktober wird im westlichen Stadttheile ein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre F. R. wolle man Leopoldstraße 1 im ersten Stock abgeben.

### Dienst-Anträge.

\* Zwei Mädchen, wovon das eine kochen, waschen und putzen, das andere nähen und etwas bügeln kann und mit Kindern umgehen versteht, werden auf Michaeli gesucht. Näheres Langestraße 187 im Laden.

\* 2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird nach Ettlingen sogleich in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 31 im untern Stock.

— Eine Herrschaft in Bruchsal sucht auf Michaeli ein Kindermädchen, welches sich, nebst der Pflege eines Kindes, allen häuslichen Geschäften willig unterzieht. Hauptächlich wird jedoch auf Zuverlässigkeit des Charakters gesehen. Es mögen sich daher nur solche melden, welche gute Zeugnisse vorzuweisen haben. Freundliche Behandlung und guter Lohn werden zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein solides, reinliches Mädchen wird zur Verrichtung häuslicher Arbeiten auf kommendes Ziel in Dienst gesucht: Hirschstraße 16 im 2. Stock.

\* Es wird ein braves Mädchen als Köchin und ein sehr anständiges Zimmermädchen, welches sehr gut nähen kann, auf's Ziel gesucht. Näheres Stephaniensstraße 33.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Amalienstraße 27 im Laden.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Hirschstraße 22 im untern Stock.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein fein gebildetes Mädchen, welches allen weiblichen Arbeiten gründlich vorstehen kann, sucht wieder bei einer feinen Herrschaft eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 16 im zweiten Stock.

### Bierbrauer-Gesuch.

3.3. Für eine kleine Bierbrauerei, mit einem 6 Dhm haltenden Geschirr, welche jährlich circa 50 Fuder Bier producirt, wird ein solider, mit guten Zeugnissen versehener Bursche gesucht, der im Stande ist, das Geschäft selbstständig zu leiten. Näheres zu erfahren bei **Karl Bollinger** in Stein bei Biorheim.

### Beschäftigungs-Antrag.

3.3. **In der Cementwaarenfabrik von Dyckerhoff & Widmann finden kräftige Arbeiter bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung.**

### Beschäftigungs-Gesuche.

4.3. Ein im Rechnungswesen bewandeter junger Mann, militärfrei, sucht auf einem Bureau Beschäftigung; der Eintritt könnte auf 1. Oktober d. J. geschehen. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

6.1. Eine Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen in und außer dem Hause. Zu erfragen Spitalstraße 26 a im vierten Stock.

2.2. Ein Invalide (Badenser), welcher den Feldzug 1870/71 mitgemacht und durch eine Schußwunde den Gebrauch seiner rechten Hand theilweise eingebüßt, sucht, da er seinem Geschäft (Koch) nicht mehr vorstehen kann, irgend eine Beschäftigung als **Ausläufer, Portier** u. u. Adressen abzugeben Adlerstraße 19 im Kontor.

\* 3.2. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, wünscht in einem Geschäft sogleich oder bis 1. Oktober placirt zu werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Empfehlung.

\* Alle Reparaturen an Schuhen und Stiefeln, sowie Sohlen und Felle werden rasch und gut besorgt: Augartenstraße 18.

### Verloren.

\* Es wurde von Herrn Glasner bis in die Langestraße 7 ein **Vortemounaie** verloren. Abzugeben Langestraße 7.

**Eine massiv gebaute Villa** mit großem Garten, in schöner Lage der Kriegstraße, ist unter günstigsten Bedingungen sofort zu verkaufen und kann schon bis Oktober 1. J. bezogen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

### Pferd-Verkauf.

Ein Pferd, Braun-Ballach, ist zu verkaufen. Näheres bei Herrn Schaber zum Deutschen Hof.

### Verkaufsanzeigen.

\* 2.2. Ein großer **Bogelkäfig** (Bogelhaus) ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 29 im zweiten Stock.

Neue Gegenstände sind zu verkaufen und werden wegen Umzug billig abgegeben: 2 gleiche polirte Bettladen mit Kofen, Kopfpolstern und Matrasen, 2 einbürtige Kästen, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Waschkommode, 2 Nachtschische, 2 Ovale, größere eichene Tische, verschiedene Bettladen, 3 Waschtische, Rohrstühle, Strohhühle, Hocker, 1 Bettkaste, 1 lange gepolsterte Bank, 2 Holzstufen mit Nachtschublenrichtung, 1 großer Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Dienstbotenbett und 4 Bretterstühle à 1 fl. 12 kr.: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

\* Zu verkaufen: eine Partie alter steinerner **Platten**. Zu erfragen Zitel 11 im 2. Stock.

\* Billig zu verkaufen: 2 Bettladen mit Kofen, 1 Kopfbett und 1 Segras-Matrasen, 1 neues rothes und 1 gebrauchtes Bett, alles noch in gutem Zustand: Akademiestraße 31, Hinterhaus, 2. Stock.

### Schuh- und Stiefel-Ankauf.

\* Hirschstraße 34, im Vorderhaus im 3. Stock, werden fortwährend getragene Schuhe und Stiefel angekauft und gut bezahlt.

### Ankauf

gegen gute Bezahlung: Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zinn, Zink und Weinstein, und bittet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im zweiten Stock abzugeben.

**W. Bodenheimer** aus Ettlingen.

### Tanz-Unterricht.

2.1. Mein Unterricht beginnt (für die Wintermonate) im Oktober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag von 1-3 Uhr entgegen

**A. Beauval.**

Hofballetmeister und Tanzlehrer, wohnt: Zirkel 20 eine Stiege hoch.

### Privat-Bekanntmachungen.

**Dr. v. Corval,**

prakt. Arzt,

wohnt: Sophienstraße 41. \*3.2.

### Grünen u. schwarzen Thee

in vorzüglicher Qualität, sowie feinst cryst. Vanille empfiehlt

**Carl Jundt,**

am Spitalplatz.

2.2.

Feinsten Emmenthaler Käse,

bayr. Rahmkäse und

besten Limburger Käse

empfehlen **Friedrich Herlan,**

2.2. Langestraße 100.

### Bayr. Rahmkäs (Komadour)

und weichen Limburgerkäs empfiehlt

**Carl Jundt,**

am Spitalplatz.

2.2.

### 4.4. Eau dentifrice,

approbiertes Mundwasser, erhält die Zähne gesund und weiß und ist das beste Mittel gegen üblen Geruch aus dem Munde. à fl. 35 fr. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

### Freiherrl. von Seldeneck'sches

Flaschenbier

**Carl Jundt,**

am Spitalplatz

bei 2.2.

3.2. Die erwartete Sendung

### Fußboden-Glanz-Pack

von Franz Christoph in Berlin ist forben in allen Farben eingetroffen und empfiehlt solchen

**Th. Brugier,** Waldstraße 10.

### Carl Jundt

empfehlen sein best assortirtes Lager in abgelagerten Cigarren. 2.2.

### 12.11. Mettu,

sicherstes Mittel gegen Schwaben und deren Brut pro 1/4 Packet 53 fr, 1/2 Packet 27 fr. Zu haben bei

**Th. Brugier,** Waldstraße 10.

### Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Partie zu sehr billigen Fabrikpreisen.

**N. E. Homburger.**

### Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße

\* neben dem Erbprinzen, empfiehlt sein reich assortirtes Lager der neuesten

### Burkin- u. Paletotstoffe

für die Herbst- und Winterfaison zu sehr billigen Preisen.

Die beliebtesten

### Corsetten

sind eingetroffen bei

**Sophie Seiler Wittwe,**

2.2. Langestraße 130.

### Empfehlung.

2.2. Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcouverten und Frauenröcken und verspricht schöne und gute Arbeit, sowie reelle Bedienung.

**Mina Merkel,** geb. Graf,

Kronenstr. 2.

Die erwartete Sendung

### Tyroler Krauthobel

für Haushaltungen ist eingetroffen und empfiehlt billigt

**H. Mörch,**

Waldstraße 22.

3.2.

### Ausverkauf in Spezereiwaaren.

2.2. Wegen Geschäftsaufgabe findet bei dem Unterzeichneten von Montag den 16. d. M. an ein Ausverkauf sämtlicher Waarenvorräthe zu bedeutend ermäßigten Preisen statt.

Auch habe ich meine vollständige Ladeneinrichtung zu verkaufen.

**Wilhelm Gerwig,** Waldstraße 36.

### Louis Döring in Karlsruhe,

Ercke der Ritter- und Langenstrasse.

empfehlen seine Anstalt für kleine Druckerarbeiten zur raschen Anfertigung von

### Verlobungs-Briefen

2.2. in den neuesten Schriften.

12.11.

Auflage 3000.

### Der Pforzheimer Beobachter,

Auflage 3000.

Amtsver kündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,

empfehlen sich für Anzeigen jeder Art.

Einrückungsgebühr 3 Kreuzer per Petitzeile. Bei Wiederholungen namhafter Rabatt. Abonnementspreis 1 fl. 10 fr. per Quartal nebst Postzuschlag.

### Für Strickarbeiten

3.3. empfehle aus meinem Lager in wollenen Garnen:

schwarze, braune, weiße, grau- und braunmelirte, sowie buntfarbige 4-, 5- und 6fache Strickgarne,

7fache französische Seidenwolle, gereifte Wolle in feinen und mittel-feinen Sorten,

gedruckte farbige Fantasie-Wolle in den neuesten Mustern,

Gobelin-Strickwolle, weiße und farbige Rockwolle.

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

— Bürgerannahms- und Heiraths-Gesuche, Betreibung ausstehender Forderungen und schriftliche Aufsätze besorgt bestens: das Commissionsbureau von **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 17. Sept. III. Quart 91. Abonnementsvorstellung. **Der Graf von Sammerstein.** Schauspiel in 5 Akten von Adolf Wilbrandt. Anfang 6 Uhr.

Wittwoch den 18. Sept. Theater in Baden. **Robert der Teufel.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Anfang halb 8 Uhr.

Schriftliche Bemerkungen für jede Vorstellung werden stets bis längstens Vormittags 11 Uhr des vorhergehenden Tages von der großh. Hoftheaterverwaltung entgegen genommen.

